

--	--	--

Ziel der Maßnahme ist die Vorbereitung und Hinführung der Teilnehmenden zur Aufnahme einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung oder Ausbildung.

Dies geschieht durch die Erprobung von berufsfachlichen und berufspraktischen Kenntnissen und Fähigkeiten im Rahmen eines oder mehrerer begleiteten betrieblichen Praktika. Die Teilnehmenden gewinnen dadurch Sicherheit im Berufsalltag und haben die Möglichkeit im Rahmen der Maßnahme festgestellte Defizite aufzuarbeiten oder eine konkrete berufliche Neuausrichtung anzustreben.

Sie erwerben darüber hinaus zwingend notwendige berufliche Schlüsselkompetenzen (Soft Skills, Kommunikationstechniken, EDV-Grundlagen etc.) sowie Kompetenzen im Bereich Selbstvermarktung (Bewerbungstraining).

Zielgruppe

Diese Maßnahme richtet sich speziell an (allein-)erziehende Arbeitslose, die arbeits- oder ausbildungssuchend sind und Leistungen nach dem SGB II beziehen. Erziehend bedeutet in diesem Zusammenhang, dass mindestens ein aufsichtspflichtiges Kind in der Bedarfsgemeinschaft lebt. Die Zielgruppe zeichnet sich insbesondere durch eine oder mehrere der folgenden Aspekte aus:

- Mangelnde Berufspraxis trotz Ausbildung aufgrund von Erziehungszeiten
- Schwierigkeiten beim Übergang in den ersten Arbeitsmarkt nach einer FbW-Maßnahme
- Notwendige berufliche (Neu-)Ausrichtung

Zugangsvoraussetzungen

Folgende Zulassungskriterien werden Seitens der EuBiA hinsichtlich einer potentiellen Teilnehmereignung überprüft und sind damit Grundvoraussetzung für die Teilnahme an der Maßnahme:

- Erfolgreich absolviertes Beratungsgespräch bei der EuBiA vor Ort
- Möglichkeit zur regelmäßigen Teilnahme im Rahmen von ca. 5 Stunden/Tag (geregelter Kinderbetreuung)

Ausnahmeregelungen können in begründeten Fällen in Absprache zwischen Kostenträger und Bildungsträger getroffen werden!

Inhalte

Berufliche Schlüsselkompetenzen

- Allgemeine Schlüsselkompetenzen im Berufsleben
- Kommunikation im Berufsalltag

Berufsübergreifende Grundlagenkenntnisse

- Anwendungskennntnisse EDV (Office-Produkte)
- EDV-gestützte Information und Kommunikation

Berufsfachliche Grundlagenkenntnisse

- Neuaneignung von Kenntnissen in versch. Berufsfeldern
 - Kaufmännische Berufe, insbesondere Einzelhandel/Verkauf
 - Pflege/Betreuung/Hauswirtschaft
 - Hotel/Gastronomie/Küche
 - Lager/Logistik
- Vertiefung von beruflichen Kenntnissen

Unterstützende Inhalte

- Analyse der individuellen Ausgangslage
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Praktikumsplatzakquise
- Bewerbungstraining
- Übergang in sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Betriebliche Praxisphase: Kernstück der Berufspraktischen Weiterbildung ist die Überprüfung und Festigung berufspraktischer Kenntnisse in geeigneten Praktikumsbetrieben.

Rückholtage: Parallel zum Praktikum finden regelmäßig Rückholtage statt, an denen die Erfahrungen aus der betrieblichen Praxis reflektiert und festgestellte berufsfachliche Defizite aufgearbeitet werden.

Abschluss

Mit erfolgreichem Abschluss der Maßnahme erhält jeder Teilnehmer ein Zertifikat der EuBiA inkl. Anlage zum Zertifikat über Dauer, Inhalt und Umfang. Bei nicht erfolgreichem Abschluss der Maßnahme erhält jeder Teilnehmer eine Teilnahmebescheinigung.

Alles auf einen Blick

Dauer

210 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten

215 Stunden betriebliche Praxis zu je 60 Minuten

Finanzierung

Kostenlos für Teilnehmer mit einem gültigen Bildungsgutschein. Alle Maßnahmen bei der EuBiA können grundsätzlich auch als Selbstzahler finanziert werden.